



BOARDS. FLOORS. IDEAS.

M. Kaindl GmbH
Kaindlstraße 2
A-5071 Wals / Salzburg

Tel.: 0043 / 0662 / 8588
Fax: 0043 / 0662 / 8588 2034
Mail: holzeinkauf@kaindl.com
www.kaindl.com

M. KAINDL GmbH

Qualitäts- und Dimensionsanforderungen für Nadel und Laubfaserholz

(Oktober 2005)

Dimensionen Qualität	Standardqualität	Secundaqualität	Ausschuß (kann von uns zurückge- wiesen werden)
Dimensionen:	a) Kurzholz		
Länge:	1 m lg. in ganzen Längen rechtwinkelig gekappt, +/- 5 cm Längentoleranz		
	b) Langholz		
Länge:	2 bis 6 m lang in laufenden Längen		
Mind. Durchm.:	10% - 20 % 2m anfallend mitgehend	10 - 20% 1 u. 2m Holz anfallend Mitgehend	> 20 % 1 u. 2m Holz
	4 cm Zopf (o.R. gemessen)		< 4cm Zopf (o.R. gem.)
Max. Durchm.:	55 cm Stamm (i.R. gemessen) > 55 cm <100cm = Manipulationsholz		
Krümmung:	Bis 15 cm/lfm zugelassen bei Krümmung in eine Richtung bzw. 10 cm/lfm bei Krümmung in 2 Richtungen max. 5 % Manipulationsholz mitgehend	>15 cm/lfm bei Krümmung in einer Richtung, bzw. >10 cm/lfm bei Krümmung in zwei Richtungen = Manipulationsholz	
Qualität:	Gesundes, auch trockenes Industrieholz, (frei von holzabbauenden Pilzen und aktivem Insektenbefall) Glatt entastet	Holzabbauender Pilzbefall (Weiß- und Braunfäuleereger) und Weichfäule (Stockigkeit ect.) bis 20 % vom Stammdurch- messer auf der schlechteren Stirnseite zugelassen. Insektenbefall ist zugelassen . Rotstreifigkeit sowie Hartbräune (faserfest) zugelassen	Weichfäule und Stockigkeit > 20 % des .Stammdurchmessers
	Verblauung zugelassen		
Sonstiges:	<p>Die Ware muß frei sein von Verunreinigungen, sowohl an Schaft als auch stirnseitig sauber. Sollte durch Verunreinigung die Qualität nicht erkennbar sein, behalten wir uns vor, die Ware abzulehnen bzw. als Ausschuß zu deklarieren.</p> <p>Fremdteile (Eisen, Steine, etc.) sind ausgeschlossen, nach dem Produkthaftungsgesetz haftet der Lieferant für Folgeschäden(z.B. Messerwelle, Messersätze u.a.)</p> <p>Sortiervorschriften entsprechen im groben Modus den allgemeinen Bedingungen (siehe FPP Begriffsbestimmung „Industrieholz“). Unter Standardqualität fallen IS+IF, unter Secunda I2, ID, z.T. IM. Bei Secundaqualität wird im Gegensatz zu I2 Weichfäule und Stockigkeit maximal bis zu 20 % vom Stammdurchmesser auf der schlechteren Seite zugelassen.</p>		